

Aktuelles zu Aktivitäten und Projekten in der Gemeinde Perl

Ralf Uhlenbruch
Bürgermeister | Perl



BORG|BESCH|KESSLINGEN
TETTINGEN-BUTZDORF
MÜNZINGEN|BÜSCHDORF
ERT-HELLENDORF|NENNIG
SEHNDORF|OBERLEUKEN
OBERPERL|SINZ|WOCHERN



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Perl, als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde ist es mir ein persönliches Anliegen, alle Bürger transparent, zeitnah und sachlich über Neuerungen sowie wichtige Themen und Projekte zu informieren. Ich freue mich, wenn meine Informationen Ihr Interesse finden und sich auf diesem Wege unsere tägliche Arbeit für die Gemeinde transparent und objektiv darstellen lässt.

„Sicherheit geht vor“

„Priorité à la Sécurité“ – unter diesem Titel fand am Donnerstag den 23. März 2018 ein Verkehrssicherheitstag am Schengen Lyzeum Perl statt. Ab 08.00 Uhr standen die Schwerpunktthemen Alkohol- und Drogenbeeinflussung im Straßenverkehr und Gefahren im Zusammenhang mit motorisierten Zweirädern auf dem Programm. Zielgruppe der Präventionsveranstaltung waren 15-18-Jährige. Erklärtes Ziel war es, den Jugendlichen im gemeinsamen Dialog Hilfestellung für den Übergang zum/zur motorisierten Fahrzeugführer/-in zu geben.

Initiator der Veranstaltung war die internationale Arbeitsgruppe „Verkehrssicherheit“ des Gipfels der Großregion in Kooperation mit der Police Luxemburg und der Polizei Saarland. Als Veranstaltungsort wurde mit dem „Schengen Lyzeum“ in Perl, als grenzübergreifende weiterführende Schule im Sinne des „Zukunftsbilds 2020“, bewusst eine multinationale Schule im Herzen der Großregion gewählt. Es war die erste Veranstaltung dieser Art in der Großregion. Der rege Austausch und der Aufbau der Veranstaltung waren erneut ein sehr gutes Beispiel für die Zusammenarbeit in unserer Grenzregion.

Mit einem abwechslungsreichen Programm sollte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Verständnis für normengerechtes Verhalten vermittelt werden. Ebenso sollten möglichst viele Praxistipps dargestellt und ausgetauscht werden. Verschiedene ungewöhnliche Maßnahmen ermöglichten den Teilnehmern sogar in einem simulierten Rauschzustand selbst Erfahrungen und Erkenntnisse zur Wahrnehmung und Situationseinschätzung zu sammeln.

Erster Punkt des Workshop-Programms war ein Vortrag zu Unfällen mit motorisierten Zweirädern. Die Referenten gingen hierbei insbesondere auf tatsächliche und rechtliche Folgen technischer Manipulationen an Zweirädern ein. Im Anschluss folgte ein sehr interessantes Rollenspiel zum Thema Alkohol- und Drogenbeeinflussung im Straßenverkehr mit anschließender Diskussion des Erlebten und Vertiefung durch einen themenbezogenen Vortrag. Zur Simulation des Rauschzustands wurden in einem Praxisteil Rauschbrillen und Agility Boards eingesetzt. Hier wurde gezielt die Beeinflussung/Störung von Motorik und Wahrnehmung herausgearbeitet. Ein weiterer Vortrag ging bewusst auf schwerwiegende Unfallfolgen mit Schwerpunkt motorisierte Zweiräder ein. Ergänzt wurde die Reihe durch einen Erfahrungsbericht eines ehemaligen Abhängigen. Nach der Mittagspause wurde die Aktion Saarbob vorgestellt und im Anschluss eine Zusammenfassung und gemeinsame Reflexion der einzelnen Themen vorgenommen.



ENTDECKEN | ERLEBEN | GENIEßEN

Ralf Uhlenbruch
Ihr Bürgermeister in der Gemeinde Perl